

INFORMATION

zur Pressekonferenz

mit

Landesrat Max Hiegelsberger

Franz Josef Grillmair
Obmann Musikverein Sipbachzell

Johann Fischer
Festobmann

am 4. Juni 2018

zum Thema

**„‘Total regional – wir tragen Verantwortung‘
beim MusiVoixFest in Sipbachzell“**

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-114 12
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

DVR: 0069264

„Der anhaltende Trend zur Regionalität und die steigende Nachfrage nach regionalen Lebensmitteln bieten eine Chance für lokale Wirtschaftsstrukturen und sind ein großartiges und erfolgsversprechendes Konzept für regionale Großveranstaltungen“, so Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger.

Regionale Lebensmittel ein MusiVoixFest zeigt wie´s geht

Regionale Lebensmittel liegen im Trend – ob im privaten Einkaufsverhalten oder der Gastronomie. Regionalität, Transparenz, Authentizität und Fairness nehmen mittlerweile eine tragende Rolle in der Gesellschaft ein. *„Gerade in Zeiten globalisierter Handelsströme steht die Sehnsucht nach Regionalität wieder verstärkt im Vordergrund. Die regionale Produktion und der regionale Konsum sind treibende Kräfte der Wirtschaft des ländlichen Raums. Bedenkt man, dass rund zwei Drittel aller Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher im ländlichen Raum leben, versteht man, wieso und weshalb die Landwirtschaft und ihre Lebensmittel untrennbar mit der Lebensqualität in unseren Regionen verbunden sind“,* so Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger.

Auch im Vereins- und Veranstaltungswesen spielen der regionale Einkauf und zunehmend auch die regionale Herkunft der Lebensmittel eine tragende Rolle. So auch beim Musikverein Sipbachzell, der sein MusiVoixFest zum 140jährigen Jubiläum unter das Motto „Total Regional – Wir leben Verantwortung“ stellt. Für Landesrat Max Hiegelsberger ein *„Leuchtturm der regionalen Großveranstaltungen und ein entscheidendes Signal für Veranstalter, dass sich*

hochwertige, regionale Lebensmittel und Großveranstaltungen perfekt ergänzen.“

„Total Regional – Wir leben Verantwortung“

Das MusiVoixFest Sipbachzell zeigt, dass Regionalität nicht nur ein Schlagwort ist und auch bei Großveranstaltungen gelebt werden kann. Das Programm der Veranstaltung reicht von regionaler Musik bis zur regionalen Verpflegung. Das MusiVoixFest inklusive des Bezirksmusikfests Wels findet von Freitag, 22. bis Sonntag, 24. Juni 2018 in Sipbachzell statt und übernimmt als regionaler Kulturträger Verantwortung für die Region. Dabei liegt den Sipbachzellern auch die Bewusstseinsbildung und Vorbildwirkung am Herzen.

Der Musikverein Sipbachzell versteht Regionalität im Sinne der regionalen Wertschöpfung, einer nachhaltigen Produktionsweise, geringem Müll- und Abfallaufkommen, kürzeren Transportwegen, einer geringeren CO₂-Belastung und einem enkeltauglichen Handeln mit Verantwortung. Die Lebensmittel für das MusiVoixFest werden überwiegend bei AMA-Gütesiegel-Produzentinnen und –Produzenten sowie Genussland Oberösterreich-Partnerinnen und –Partnern bezogen. Das Bier stammt aus oberösterreichischen Privatbrauereien, das Kracherl vom oberösterreichischen Privatabfüller anstatt vom Großkonzern, Qualitätsmost, Sekt und Cider kommen aus Sipbachzell, Holzhausen, Gunskirchen, Thalheim und Scharten, der Apfelsaft aus Kremsmünster und die Weine von österreichischen Qualitätswinzern. Anstelle importierter Billig-Produkte und anonymer Konzern-Ware kommt das Gustino Schweinefleisch vom regionalen Fleischer, der Firma Strasser, der Leberkäse vom Staudinger aus Nußbach und das Grilly-Partyferkel vom Obmann des Musikvereins selbst. Brot und Gebäck stammt von der Sipbachzeller Bäckerei

Penzenstadler, die Krapfen von den Sipbachzeller Bäuerinnen und zu den hausgemachten Torten gibt es Fair-Trade Kaffee. Sogar die Drucksorten für die Veranstaltungen stammen aus heimischen Druckereien.

„Für uns steht die heimische Qualität im Vordergrund und nicht das billigste-Henderl oder Bratwürstel aus dem Ausland. Wir sind aktiver Teil des Ortslebens, mit den regionalen Firmen gut vernetzt und möchten durch unseren regionalen Einkauf diese Unterstützung, die wir erfahren dürfen, auch zurückgeben“, stellt der Obmann des Musikvereins, Franz Josef Grillmair, klar. *„Natürlich ist die Organisation etwas aufwändiger, denn es erfordert einfach mehr Zeit entsprechende Lieferantinnen und Lieferanten bzw. Produzentinnen und Produzenten zu finden, als eine anonyme Großbestellung aufzugeben. Aber es lohnt sich, denn billig auf Kosten anderer, das ist nicht fair. Es ist uns bewusst, dass wir einen etwas höheren Wareneinsatz haben werden, durch eine strikte Qualitätsorientierung, Transparenz, faire Preise, Marketing und großartiger Unterstützung machen wir dies allerdings wett“,* ergänzt Festobmann Josef Fischer. *„Mit diesem Konzept wollen wir zukünftigen Organisatoren und anderen Vereinen Mut machen, gerade als regionaler Verein auch die regionale Wirtschaft leben zu lassen“,* sind sich Grillmair und Festobmann Fischer einig.

Regionale Wirtschaftsstrukturen leben

Zwei Drittel der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher leben im ländlichen Raum. Gleichzeitig ist auch ein Großteil der Klein- und Mittelbetriebe in ländlichen Gemeinden angesiedelt. Sie beeinflussen unsere regionalen Wirtschaftsstrukturen und gewährleisten, dass die ländlichen Regionen Arbeits- und Lebensraum bleiben. *„Der ländliche*

Raum Oberösterreichs ist von großer wirtschaftlicher Bedeutung – gerade unsere Lebensmittelerzeugung und -versorgung darf sich nicht am Weltmarkt abspielen, sondern muss hier in Oberösterreich, in der Region bleiben. Bewusster regionaler Konsum ist eine Entscheidung für den Erhalt unserer bäuerlichen Landwirtschaft und der Versorgungssicherheit Oberösterreichs. Doch die regionale Erzeugung und Vermarktung von Lebensmitteln schafft und sichert unmittelbare Arbeitsplätze in der Region und das nicht nur in der Landwirtschaft, sondern entlang der gesamten Wertschöpfungskette - vom Lebensmittelhandwerk bis zum Lebensmittelhändler. Die regionale Erzeugung steht somit stellvertretend für die Lebensqualität im ländlichen Raum und jeder Einzelne von uns kann am lokalen Ernährungs- und Wirtschaftssystem teilhaben und mitgestalten“, so Landesrat Hiegelsberger.

Rückfragekontakt MusiVoixFest:

- Franz Josef Grillmair, Obmann Musikverein Sipbachzell,
Tel: 0664 1806960
- Johann Fischer, Festobmann „MusiVoixFest 2018“,
Tel: 0664 4330532